

## Veranstaltungen

### Zweiter Workshop „Theoretische und empirische Grundlagen einer soziologischen Digitalisierungsforschung“

Nach der erfolgreichen ersten Veranstaltung im Mai 2018 lädt der Arbeitskreis „Digitalisierung und Organisation“ der Sektion Organisationssoziologie zu einem zweitägigen Workshop ein. Der Workshop findet vom 21.-22.2.2019 an der Technischen Universität Berlin statt. Verbindliche Anmeldungen zur Teilnahme sind bis zum **14.02.2019** möglich. Für die Teilnahme ohne Vortrag wird ein Unkostenbeitrag von 45€ erhoben. Mehr Informationen zur Veranstaltung und zur Anmeldung finden Sie im [Programm](#).

### Workshop Qualitative Strukturelle Analyse

Vom 18.-19. März findet ein Workshop zur Qualitativen Strukturalen Analyse (QSA) an der Universität Hildesheim statt. Im Workshop werden den TeilnehmerInnen methodologische und theoretische Grundlagen der QSA vermittelt und Fragen der methodischen Umsetzung der QSA diskutiert. Der Workshop sieht ebenfalls ein aktives Einüben der QSA anhand von empirischen Projekten der TeilnehmerInnen vor. Die Kosten betragen 75€. Eine Anmeldung wird bis zum **15.02.2019** erbeten. Mehr Informationen finden Sie [hier](#).

## Calls for Papers

### CfP „Organized Creativity in the Innovation Journey“

Die DFG-Forschungsgruppe “Organized Creativity” am Fachbereich Wirtschaftswissenschaften der Freien Universität Berlin veranstaltet vom 11.-12. Juli 2019 eine internationale Konferenz zum o.a. Thema an der FU Berlin. Die Konferenz richtet sich an Forscher/innen aus den Wirtschaftswissenschaften, der Wirtschaftsgeographie, Soziologie, Psychologie und Anthropologie. Beiträge (full paper) können bis zum **15. März 2019** eingereicht werden. Mehr Informationen zur Konferenz und den Anforderungen an Einreichungen finden Sie in der [Veranstaltungsankündigung](#).

### CfP „Das steht so im Protokoll!“. Die organisationale Produktion von Gewissheit

Mit dem Zusammenhang von Organisation und Gewissheit befasst sich diese Veranstaltung des Arbeitskreises Interpretative Organisationsforschung. Sie findet im Rahmen des 3. Kongresses der Sektion Wissenssoziologie der Deutschen Gesellschaft für Soziologie vom 9.-11. Oktober 2019 am Institut für Soziologie der Universität Koblenz-Landau (Campus Koblenz) statt. Vorschläge für einen Beitrag zu dieser Veranstaltung können bis zum **31.03.2019** eingereicht werden. Den vollständigen Call finden Sie [hier](#).

## Stellenausschreibungen

### Universität Siegen Akademischer Oberrat/ Akademische Oberrätin

Am Seminar für Sozialwissenschaften der Universität Siegen wird zum 1.4.2019 ein/e Akademischer Oberrat/Akademische Oberrätin auf Zeit (A 14) gesucht. Bewerbungsschluss ist der **31.01.2019**. Die vollständige Ausschreibung finden Sie [hier](#) und unter <http://www.uni-siegen.de/uni/stellen/wiss/848053.html?lang=de>.

### Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in zur Mitarbeit im Projekt „Digitale Logistik, Arbeitsstrukturen und Mitbestimmung“ in Bamberg

An der Professur für Arbeitswissenschaften an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg wird ab dem 1. April 2019 eine/r wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (TV-L 13, 50%) für die Mitarbeit im Projekt „Digitale Logistik, Arbeitsstrukturen und Mitbestimmung“ gesucht. Die Stelle ist zunächst befristet bis 31.03.2022. Es besteht die Möglichkeit zur Promotion. Die Bewerbung ist bis zum **28.02.2019** einzureichen. Mehr Informationen zur Stelle entnehmen Sie bitte der vollständigen [Ausschreibung](#).

### Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in zur Mitarbeit im Projekt „Akzeptanz sozial- und arbeitsmarktpolitischer Maßnahmen und Regelungen“ in Bamberg

An der Professur für Arbeitswissenschaften an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg wird ab dem 1. April 2019 eine/r wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (TV-L 13, 65%) für die Mitarbeit im Projekt „Akzeptanz sozial- und arbeitsmarktpolitischer Maßnahmen und Regelungen“ gesucht. Die Stelle ist zunächst befristet bis 31.03.2022. Es besteht die Möglichkeit zur Promotion. Die Bewerbung ist bis zum **28.02.2019** einzureichen. Mehr Informationen zur Stelle entnehmen Sie bitte der vollständigen [Ausschreibung](#).

## Neue Mitglieder

**Jana Albrecht** ist Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Graduiertenkolleg "Innovationsgesellschaft heute. Zur reflexiven Herstellung des Neuen" des Instituts für Soziologie der TU Berlin. Sie promoviert über „Kollektive Improvisation und Innovation bei der Arbeitsmarktintegration von Migrant\*innen“. Sie nutzt in ihrer Dissertation eine Feldperspektive. Ihre Forschungsinteressen liegen an der Schnittstelle von Organisations-, Arbeits- und Migrationssoziologie.

**Simon Egbert** ist Postdoc im Graduiertenkolleg "Innovationsgesellschaft heute. Zur reflexiven Herstellung des Neuen" des Instituts für Soziologie der TU Berlin und bearbeitet im Rahmen dessen ein technik- und organisationssoziologisches Habilitationsprojekt zur Implementierung und Nutzung von prognosebasierter Polizeiarbeit (Predictive Policing) im deutschsprachigen Raum. Er hat 2018 an der Universität Hamburg mit der Dissertation „Diskurs und Materialität – eine Dispositivanalyse des Drogentestens“ im Fach Soziologie promoviert und interessiert sich in seiner Forschung vor allem für Kontexte soziotechnischer Interaktion und die praktischen wie epistemischen Effekte materialer Teilhabe.

**Dr. Thomas Laux** ist akademischer Rat am Lehrstuhl für Soziologie, insbesondere soziologische Theorie an der Universität Bamberg. Seine Arbeitsschwerpunkte liegen in den Bereichen der politischen Soziologie, der Rechtssoziologie, der mengentheoretischen Methoden der Sozialforschung (QCA) und der Geschlechter- sowie Globalisierungsforschung. In seiner Habilitation möchte er sich mit der Organisation sowie dem Feld von Expertise (wissenschaftliche Politikberatung im Bereich der Umwelt- und Energiepolitik) beschäftigen.